

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend, Schule & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 204 - Zuwanderung und Integration
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Arlin Cakal-Rasch +49 202 563 4248 +49 202 563 784248 arlin.cakal-rasch@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.10.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/1139/22 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
27.10.2022	Integrationsausschuss	Entscheidung

Grund der Vorlage

Beschluss des Stadtrates am 21.09.2022 zur Unterstützung von Migrantinnen*selbstorganisationen in Höhe von 50.000 €

Beschlussvorschlag

Der Integrationsausschuss wird gebeten, dem Vorgehen zuzustimmen.

Unterschrift

Dr. Kühn

Förderung von Migrant*innenselbstorganisationen - Konzept zum Förderauftrag "Vielfältig engagiert!"

Migrant*innenorganisationen leisten einen wertvollen Beitrag in der Integrationsarbeit: sie finden mit ihren sprachlichen und kulturellen Kenntnissen leichter Zugang zu Geflüchteten und bauen Brücken zu unserer Stadtgesellschaft mit seinen Menschen und Angeboten. Viele migrantische Vereine und Initiativen leiden aufgrund der Pandemie oder aufgrund der Herausforderungen in der Integrationsarbeit unter zusätzlichem Kostendruck - Mittel für Projekte und Arbeit in relevanten Themenfeldern fehlen. Der Stadtrat hat am 21.09.2022 im Rahmen eines Antrags zu den Haushaltsberatungen unter dem Titel „Unterstützung in der Krise an Migrantenselbstorganisationen“ u.a. eine Förderung in Höhe von 50.000€ im laufenden Haushaltsjahr beschlossen.

Um die Migrant*innenorganisationen zu erreichen, diese bedarfsorientiert zu fördern und den Integrationsausschuss eng mit einzubinden hat die Verwaltung ein Konzept zur Förderung erstellt.

Aufruf und Titel

Die Förderung der Migrant*innenselbstorganisationen soll über ein öffentliche stadtweite Ausschreibung erfolgen unter dem Förderaufruf „**Vielfältig engagiert! – Förderung für Migrant*innenorganisationen.**“

Öffentlichkeitsarbeit

Das Interessensbekundungsverfahren wird breit über das Ressort Zuwanderung und Integration mit seinem Partner*innen beworben und kommuniziert. Es wird eine Frist zur Bewerbung festgelegt.

Die Verwaltung sondiert die Anträge fachlich, inhaltlich und bereitet sie zur Entscheidung in einer Jury auf.

Begleitung der Vereine

Zur Antragstellung werden interessierte Vereine durch das Kommunale Integrationszentrum im Ressort Zuwanderung und Integration unterstützt.

Entscheidungsjury

Die Jury wird aus Mitgliedern des Integrationsausschusses unter Beteiligung der Verwaltung gebildet, die über die Vergabe der Mittel entscheidet. Die Zusammensetzung der Jury bestimmt der Integrationsausschuss.

Förderkriterien Vereine

Um Migrant*innenselbstorganisationen eine Orientierung zu geben und die Integrationsarbeit gezielt zu fördern ist eine Schwerpunktsetzung für die Förderung von Projekten sinnvoll.

Aus der Erfahrung in der Zusammenarbeit mit den Migrant*innenselbstorganisationen werden folgende Schwerpunkte dem Integrationsausschuss vorgeschlagen:

- Familien/Elternarbeit/Väterarbeit
- Offene Angebote zur Schaffung/Stärkung gesellschaftlichen Miteinanders
- Zielgruppenangebote (z.B. Jugendliche, Senioren, generationsübergreifend)
- Bildungsangebote
- Beratungsangebote (z.B. Energieberatung, Gesundheitsberatung)
- Verlängerung und Absicherung von Best Practice - Projekten

Die Verwaltung leitet die Mittel weiter und begleitet die Projektumsetzung fachlich. Sie erstattet nach Verausgabung der Mittel im Integrationsausschuss Bericht.

Der Integrationsausschuss wird gebeten, dem Vorgehen zuzustimmen und in seiner nächsten Sitzung zur Aufstellung der Jury entsprechende Vertretungen zur benennen.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

- neutral /nein
- ja, positive Auswirkungen
- ja, negative Auswirkungen

Begründung: